

Alan D. Beyerchen

Wissenschaftler unter Hitler

Physiker im Dritten Reich

Mit einem Vorwort von
Professor K. D. Bracher

Aus dem Amerikanischen von
Erica und Peter Fischer

Kiepenheuer & Witsch

Inhalt

Karl Dietrich Bracher: Wissenschaft und Diktatur	9
Vorwort	13
1. Der Hintergrund	19
Die Organisation und die kulturelle Einstellung der deutschen Akademiker	20
Die Zentren der modernen Physik in der Weimarer Republik	25
Die Nationalsozialisten kommen an die Macht	29
2. Göttingen – 1933	36
Öffentlicher Protest: James Franck	36
Passiver Protest: Max Born	41
Stiller Protest: Richard Courant	45
Die Institute	52
Postskriptum	60
3. Der Preis der Entlassungspolitik	66
Albert Einstein und Fritz Haber	66
Der quantitative Preis	70
Der qualitative Preis	74
4. Der Staat und die Physikprofessoren	80
Das Reichserziehungsministerium	80
Die Physikprofessoren	88
Reaktionen auf die Entlassungspolitik:	
Max Planck und Werner Heisenberg	89
Der Geist der Unabhängigkeit: Max von Laue	97
Öffentlicher Protest: Die Fritz-Haber-Gedächtnisfeier	100
Privater Protest	103
Die internationale Isolierung	105
5. Die Vertreter der arischen Physik: Philipp Lenard	115
Von der Geburt bis zum Nobelpreis, 1862–1905	115
Vom Nobelpreis bis zum Ersten Weltkrieg, 1905–1918	119

Die Relativitätstheorie und Bad Nauheim, 1919–1920	124
Antisemitismus und Nationalsozialismus, 1921–1936	131
6. Die Vertreter der arischen Physik: Johannes Stark	146
Frühe Karriere und spätere Ablehnung der modernen Theorien, 1874–1929	146
Die Hochschulpolitik, 1919–1921	150
Der akademische Außenseiter, 1921–1933	156
Versuche zur Beherrschung der organisierten Physik, 1933–1936	161
7. Arische Physik	172
Die Grundsätze der arischen Physik	172
Das Weltbild der arischen Physik: Natur und Experiment	176
Das Weltbild der arischen Physik: Der Naturforscher	182
Völkische Physik	183
Die Ablehnung von Objektivität und Internationalität	186
Arische Physik und Technik	188
Ehrfurcht vor der Natur	189
Beherrschung der Natur	191
8. Die politische Kampagne der arischen Physik	195
Das erste Jahr der Kampagne der arischen Physik	196
Die Sommerfeld-Nachfolge	207
Der Nationalsozialistische Deutsche Dozentenbund	207
Die Münchner Fakultät und das Reichserziehungsministerium	210
Die SS und die Affäre Heisenberg	214
Der Sieg der arischen Physik	223
9. Die Kriegsjahre	228
Die deutsche Hochschulphysik gegen Ende des Jahres 1939	229
Die Offensive gegen die arische Physik	238
Der Niedergang der Ideologie und das Ende des Krieges	253
10. Schluß	266
 Anmerkungen	 283
Ausgewählte Bibliographie	349
Register	365
Bildnachweis	379